

**Fahrradschutzstreifen im Stadtteil Bernberg****Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>
07.03.2024	Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Straßenbau zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Maßnahme.

**Begründung:**

Die Stadt Gummersbach hat im Jahr 2022 das Radverkehrskonzept für die erweiterte Innenstadt abgeschlossen. Die sukzessive Umsetzung dessen wurde mit der Vorstellung dieses Konzeptes im Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität am 31.05.2022 beschlossen.

Ein Teil des Konzeptes befasst sich mit dem Stadtteil Bernberg und den Alltagsrouten zu anderen Stadtteilen. Die detaillierte Betrachtung der Straßen- und Wegeverbindungen vom Stadtteil Bernberg zu relevanten Alltagszielen und anderen Stadtteilen ergibt, dass neben bestehenden Wald-/Wirtschaftswegen keine Alternativen zum bestehenden Straßennetz bestehen. Infolgedessen wurden die Möglichkeiten von Markierungen auf der Fahrbahn hinsichtlich Fahrradstreifen und Fahrradschutzstreifen geprüft.

Das Ergebnis zeigt, dass im bestehenden Straßennetz ausschließlich eine Markierung von Fahrradschutzstreifen jeweils bergauf in den nachfolgenden Straßen möglich ist. Dies ist die Fortführung des Bestands im Nordring, wo bereits mit dem Ausbau ein Fahrradschutzstreifen markiert wurde. Gemäß den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06) und den Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA 2010) wird ein Regelmaß von 1,50 m für den Schutzstreifen sowie alle notwendigen Breiten für Sicherheitstrennstreifen eingehalten.

In den nachstehend aufgelisteten Straßen soll ähnlich dem Nordring ein Fahrradschutzstreifen markiert werden:

- Südring
- Nordring (Lückenschluss)
- Großenbernberger Straße
- Lindenstrockstraße
- Hesselbacher Straße
- Dümmlinghauser Straße
- Mühlenstraße